

Alles gefälscht?

Verdächtige Urkunden aus der Stauferzeit

Archivale des Monats März 2003 im
Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Verlag W. Kohlhammer Stuttgart 2003



Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier

Alle Rechte vorbehalten

© 2003 by Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Stuttgart

Lektorat: Luise Pfeifle

Kommissionsverlag: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Gesamtherstellung: satzwerkstatt Manfred Luz, Neubulach

Printed in Germany

ISBN 3-17-018241-2

Umschlag:

In der Initiale *P* einer Hamburger Handschrift wird ein Schreiber bei der Korrektur von Fehlern gezeigt, die er mit einem Federmesser ausradiert, 1255. Vorlage: Königliche Bibliothek Kopenhagen Ms. 4, 2° (Titelseite).

Die Miniatur aus *De civitate Dei* von Augustinus zeigt die Arbeitswelt des Schreibers Hildebertus, um 1140: Vor ihm steht das Schreibpult, in das zwei Rinderhörnchen – für schwarze und rote Tinte – eingehängt sind; in seiner Linken hält er das Federmesser, die Schreibfeder klemmt hinter seinem Ohr; zu seinen Füßen sitzt sein Gehilfe Everwinus, der sich im Rankenmalen übt; daneben steht sein Tisch – *mensa Hildeberti* –, auf dem sich gerade eine Maus an seinen Speisen labt. Vorlage: Kapitelbibliothek Prag MS Kap. A XXI fol. 133r (Rückseite).